

## Niederschrift

### 9. Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Steinbergkirche

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 07.12.2023, 15:00 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Großer Sitzungssaal, Holmlück 2, 24972 Steinbergkirche
<b>Sitzungsbeginn:</b>	15:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:13 Uhr

---

#### Anwesenheit

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Herwig Hansen

##### Mitglieder

Herr Michael Donix

Frau Birgit Kahns (Schriftführung)

Herr Heiko Hahn

Herr Thomas Hinsche

##### beratende Mitglieder

Wolfgang Nissen

Konrad Scholz

entschuldigt

##### Gäste

Jürgen Schiewer BM

Johanna Petereit Ausschuss SSK

entschuldigt

Lukas Eylandt

nicht anwesend

Peter Hoffmeier

nicht anwesend

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenden und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Beschluss über Einwände zur Niederschrift vom 10.08.2023.

3. Mitteilungen und Anfragen
  - 3.1 Mitteilungen schriftlich / Mitteilungen mündlich
  - 3.2 Anfragen schriftlich / Anfragen mündlich
4. Einwohnerfragestunde
5. Begrüßung der neuen Mitglieder
6. Bericht über die Beteiligung am Gemeindefest am 26.08. 2023
7. Bericht von Herrn Heiko Hahn über die Sitzungen des Kreissenioresrat Schleswig-Flensburg e.V. vom 06.11.2023 in Schafflund
8. Beratung über Planung und Durchführung einer Veranstaltung gemeinsam mit dem SoVD – Enkeltrick und Schockanrufe – Info über Konzeptvorstellung durch Polizei und Weisser Ring
9. Beratung über ein Angebot zu Smartphone / Tablet Schulungen an die Seniorinnen und Senioren
10. Planung weiterer Aktivitäten des Seniorenbeirates in 2024
11. Verschiedenes

## Protokoll

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1. **Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:05 Uhr, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates und die Gäste. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Seniorenbeirat ist beschlussfähig. Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

---

#### 2. **Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 10.08.2023**

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.08.2023 ist zur Kenntnis gegeben worden. Es werden keine Einwendungen vorgebracht

---

#### 3. **Mitteilungen und Anfragen** **3.1 Mitteilungen schriftlich / Mitteilungen mündlich** **3.2 Anfragen schriftlich / Anfragen mündlich**

Es liegt eine Mitteilung in schriftlicher Form vor, diese wird unter TOP 10 behandelt.

Mündliche Anfragen:

- Es wird die Gehweg Reinigung in Quern bemängelt und darum gebeten dies in den entsprechenden Ausschuss der Gemeinde weiterzugeben.
- 

#### 4. **Einwohnerfragestunde**

- Frage zur Geschwindigkeitsanzeige am Ortseingang Steinbergkirche B199: Werden die Geschwindigkeitswerter gespeichert und ausgewertet? Ist eine Veröffentlichung geplant und wenn in welcher Form?
  - Es ist eine unklare Bezeichnung der beiden Nachrückten erfolgt: -beratende Mitglieder oder beratende Beisitzer. → Es sind beratende Mitglieder des Seniorenbeirates.
  - Es sollen zwei Gemeinden aus dem Schulverband ausgetreten sein, wie ist hier der Stand der Dinge? → Ja, es haben zwei Gemeinden den Beschluss zum Austritt gefasst, aber es ist noch nicht entschieden. Hier gibt es weitreichende Folgen die es zu klären gibt.
- 
-

---

## 5. **Begrüßung der neuen Mitglieder**

Der Vorsitzende begrüßt nach der Beschlussfassung der Gemeindevertretung offiziell die neuen Mitglieder des Seniorenbeirats:

- Thomas Hinsche als Mitglied (Beisitzer)
- Wolfgang Nissen als beratendes Mitglied
- Konrad Scholz als beratendes Mitglied

---

## 6. **Bericht über die Beteiligung am Gemeindefest am 26.08. 2023**

Herwig Hansen berichtet, dass bereits im März ein Festausschuss gebildet wurde in dem er als Vertreter des Seniorenbeirates mitgearbeitet hat.

Am 26.08.2023 hat sich der Seniorenbeirat von 11:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr mit einem Stand in einem gemeinsamen Zelt mit dem SovD präsentiert. Es wurde über die Aktivitäten des Seniorenbeirates informiert und Notfalldosen angeboten. Der Stand wurde abwechselnd von Birgit Kahns, Michael Donix, Heiko Hahn und Herwig Hansen besetzt. Die Besucheranzahl war überschaubar.

---

## 7. **Bericht von Herrn Heiko Hahn über die Sitzungen des Kreissenorenrat Schleswig-Flensburg e.V. vom 06.11.2023 in Schafflund**

Die Mitgliederversammlung fand im Bürgerhaus in Schafflund statt.

Es waren 9 von 11 Seniorenbeiräte aus dem Kreis anwesend.

Als Gäste waren anwesend:

- Constanze Best-Jensen - Bürgermeisterin der Gemeinde Schafflund
- Walter Behrens – Kreispräsident Kreis Schleswig Flensburg
- Heide Brodda – Vorsitzende des Arbeits- und Sozialausschuss Kreis SL-FL

und als weitere Gäste

- Uwe Martensen – Schafflund, mit einem Vortrag über die historische Wassermühle
- Jens Peter Schrader – Polizeidirektion Flensburg
- Werner Loges – WEISSER RING
- Letztere mit einer Konzeptvorstellung einer Infoveranstaltung für Seniorenbeiräte zum Thema Schockanrufe und Haustürbetrügereien
- Heinz Jörg Kretschmann – CDU-Seniorenunion im Kreis SL-FL
- Eheleute Martinen – Böklund, zur Infosammlung zur Gründung eines Seniorenbeirates

Nach den Grußworten gab der Vorsitzende Michael Donix einen Bericht über die Aktivitäten des Kreissenorenrates und die Beschlüsse des Vorstandes ab.

Danach folgte eine Info-Veranstaltung für Seniorenbeiräte von Polizei/Weißer Ring zum Thema: Schockanrufe und Haustürbetrügereien (Vorstellung des Konzeptes) durch Herrn Jens Peter Schrader von der Präventionsstelle der Polizeidirektion Flensburg und Herrn Werner Loges von WEISSER RING. Die Vorstellung was sehr informativ und die Präsentation kann von den Seniorenbeiräten kostenfrei gebucht werden.

Als nächstes berichteten die anwesenden Seniorenbeiräte über ihre Arbeit.

Unter TOP 8 wurde der Verkauf von Vereinseigentum (8 Stück Schulungstablets) bekannt gegeben. Ebenso die Anschaffung eines Beamers mit Tisch nebst mobiler Leinwand. Dies Equipment steht den Mitgliedsbeiräten leihweise zur Verfügung.

Vorgestellt wurde dann noch ein Image-Flyer des Kreissenorenbeirates, der in den Ämtern und Gemeindebüros ausgelegt werden wird.

---

## **8. Beratung über Planung und Durchführung einer Veranstaltung gemeinsam mit dem SoVD – Enkeltrick und Schockanrufe – Info über Konzeptvorstellung durch Polizei und WEISSER Ring**

Entsprechend der Empfehlung des Kreissenioresrates wurde beschlossen für die Gemeinde Steinbergkirche in Zusammenarbeit mit den SovD eine Info-Veranstaltung mit der Polizei und WEISSER RING durchzuführen. Der Vorsitzende wurde beauftragt mit den Herren Jens Peter Schrader (Präventionsstelle der Polizeidirektion Flensburg) und Herrn Werner Loges (WEISSER RING) einen Termin zu finden. Die Mitglieder sind sich einig, dass diese Veranstaltung intensiv beworben werden muss um eine möglichst große Resonanz zu erhalten. Hierzu sollen die Herren Schrader und Loges nach Vorschlägen befragt werden. Angedacht wurden folgende Punkte:

- Anzeige im Amtskurier
- Anzeige im Flensburger Tageblatt
- Werbung auf den Bildschirmen im Edeka
- Bestückung der Info-Tafeln der Gemeinde
- Auslegen von Info-Flyern (Amtsgebäude, Bäcker, Edeka, Bank, Sparkasse, etc.)
- Versorgung der Pflegedienste mit Info-Flyern
- Einbindung des SoVD Steinberg/Steinbergkirche
- Plakataushang

Es soll die Möglichkeit geprüft werden ob ein Artikel im Niehardebrief platziert werden kann, auch wenn die Nieharde einen weit größeren Bereich abdeckt als die Gemeinde Steinbergkirche.

---

## **9. Beratung über ein Angebot zu Smartphone / Tablet Schulungen an die Seniorinnen und Senioren**

Nach längerer Diskussion wurde beschlossen hier tätig zu werden. In welcher Form und mit welchen Inhalten soll noch geklärt werden. Hier kann auch auf die Erfahrung anderer Seniorenbeiräte im Kreissenioresrat zurückgegriffen werden, die solche Veranstaltungen bereits durchgeführt haben.

Weiterhin soll der Amtskulturring, der einen ähnlichen Kurs (Android-Smartphone mit Thorsten Blasendorf ) im September 2023 angeboten hat befragt werden um Dopplungen zu vermeiden. Ebenso sollte ein Gespräch mit dem Dozenten des Amtskulturrings gesucht werden um Fragen zu erörtern.

Eine Möglichkeit ist ein fester Kurs in dem der Umgang mit dem Smartphone und / oder Tablet geschult wird.

Eine Andere Möglichkeit wäre es anzubieten bei bestimmten Einzelproblemstellungen einen Ansprechpartner kontaktieren zu können der sich dann die Zeit nimmt das Problem zu lösen, bzw. die Fertigkeiten zu trainieren.

---

## **10. Planung weiterer Aktivitäten des Seniorenbeirates in 2024**

Hier wurde die sehr ausführliche zweiteilige Mitteilung von Thomas Hinsche besprochen:

- 1. Vertiefung der Zusammenarbeit mit anderen Organisationen in der Gemeinde, auch auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit, wie z.B.:
    - SoVD-Ortsverband Steinberg/-Steinbergkirchekirche
    - Ortskirchenausschuss Quern und Steinbergkirche
    - DRK-Ortsverband Steinberg
    - TSG Scheersberg
    - Diakonie Sozialstation
    - Amtskulturring Steinbergkirche
    - Ausschuss für Soziales, Sport und Kultur
-

Dies wird in einem internen Arbeitsgespräch weiter ausgeplant.

- 2. Zusammengefasstes Übersichtsblatt mit Angeboten für Senioren.

Im Amtskurier gibt es eine Tabelle mit Veranstaltungen verschiedener Organisationen im Amtsgebiet. Diese Tabelle ist sehr umfangreich und in kleiner Schriftgröße abgedruckt, in Frage kommende Angebote sind nicht leicht zu finden.

Hier könnte eine selektierte Liste mit Angeboten speziell für Senioren im der Gebiet Steinbergkirche, die die Angebote der o.g. Organisationen berücksichtigt Abhilfe schaffen. Diese Liste sollte übersichtlich gegliedert sein und in großer Schrift gedruckt werden. Sie könnte u.A. in den Schaukästen der Gemeinde ausgehängt und bei den Treffen der Organisationen ausgelegt werden. Weiter könnte jedem Organisator oder Übungsleiter der gelisteten Angebote die Liste zur weiteren Verteilung mitgegeben werden.

Weiter sind folgende Punkte oder Aktionen besprochen worden:

- Angebot an die Senioren über einen Besprechungstermin bzw. eine Sprechstunde

Es wurde andiskutiert ob es hierfür eine Resonanz geben kann, da insgesamt wenig Reaktion seitens der Senioren zu erkennen ist. Weitere Klärung hierzu wie dies umgesetzt werden könnte soll im nächsten internen Arbeitsgespräch erfolgen.

- Forcierung der Öffentlichkeitsarbeit

Nach eingehender Diskussion wurde beschlossen, dass der Vorsitzende ein Schreiben an die o.g. Organisationen verfasst und diese Niederschrift mit versendet.

- Erstellung eines Formulars zur Mängelmeldung

Ein solches Formular soll in Anlehnung des auf der letzten Mitgliederversammlung des Kreissenioresrates vorgestellten Formulars des Seniorenbeirats Kappeln erstellt werden. Wie dies dann bekannt gemacht werden soll bzw. wo man das Formular erhalten kann ist noch zu klären, z.B. mit Artikel im Amtskurier.

- Angebot zur Durchführung einer Rückmeldefahrt.

Die Rückmeldefahrt geht zurück auf eine Initiative des Deutschen Verkehrssicherheitsrat e.V. Es handelt sich dabei um ein freiwilliges Angebot welches dazu dient, eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Fahrtüchtigkeit unter qualifizierter Begleitung durchzuführen. Es gibt hier kein „Bestehen“ oder „Durchfallen“. Das Ergebnis und die erteilten Erkenntnisse mit Vorschlägen und Hinweisen bleibt unter vier Augen und ist ohne Risiko für die Fahrerlaubnis. Angeboten werden diese von ortsansässigen Fahrschulen, aber auch vom ADAC, Landesverkehrswacht, TÜV und DEKRA. Die Kosten belaufen sich auf ca. 70,00 bis 100,00 Euro.

Die Rückmeldefahrt soll beworben werden.

- Es soll ein Arbeitskreis gegründet werden.

Der Arbeitskreis bzw. das interne Arbeitsgespräch soll alle 2 Monate eine Woche vor Redaktionsschluss des Amtskuriers zusammenkommen.

Weiter angedacht sind:

- Veranstaltung zur Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
  - Pedelec-Training
  - Kurs zur Ersten Hilfe von Senioren und bei Senioren
- 
-

---

## 11. Verschiedenes

Es wurde bemängelt, dass die Ergebnisse aus unserer Umfrage aus 2020 durch die Gemeinde sehr zögerlich, wenn überhaupt umgesetzt werden. Hieraus ergab sich die Frage ob der neuen Leiterin des Gemeindeausschusses Sport, Soziales und Kultur diese überhaupt bekannt sind. Der Vorsitzende wird beauftragt die PowerPoint-Präsentation mit einem Begleitschreiben an Johanna Petereit zu senden.

Michael Donix weist darauf hin, dass ab dem 01.01.2024 von den Ärzten keine Papierrezepte mehr ausgestellt werden dürfen. Vielmehr wird da Rezept (das verschriebene Medikament in eine Cloud hochgeladen, vom Arzt freigegeben (signiert) und soll dann mit der Krankenkassenkarte die in der Apotheke eingelesen wird, abgeholt werden. Alternativ kann dies mit einer APP auf dem Smartphone durchgeführt werden oder es gibt noch die Möglichkeit einen Ausdruck mit einem QR-Code beim Arzt zu erhalten mit dem man zur Apotheke gehen muss.

---

Der Termin für die nächste Sitzung (vermutlich Frühjahr) wird frühzeitig bekannt gegeben.

Mit einem Dank an alle Anwesenden beendet der Vorsitzende Herr Hansen die Sitzung um 17:38 Uhr

  
Vorsitzender  
Herwig Hansen

  
Protokollführung  
Birgit Kahns